



Universität Potsdam

Öffentliche Stellenausschreibung

Jung, modern, forschungsorientiert: Im Jahr 1991 gegründet, hat sich die Universität Potsdam in der Wissenschaftslandschaft fest etabliert. An der größten Hochschule Brandenburgs forschen und lehren national wie international renommierte Wissenschaftler/-innen. Die Universität Potsdam ist drittmittelstark, überzeugt durch ihre Leistungen im Technologie- und Wissenstransfer und verfügt über eine serviceorientierte Verwaltung. Mit rund 20.000 Studierenden auf drei Standorte verteilt – Am Neuen Palais, Griebnitzsee und Golm – ist die Universität Potsdam ein herausragender Wirtschaftsfaktor und Entwicklungsmotor für die Region.

An der **Universität Potsdam, Mathematisch-Naturwissenschaftliche Fakultät, Institut für Informatik und Computational Science** ist an der **Professur Betriebssysteme und Verteilte Systeme** möglichst zum **01.05.2018** eine Stelle als

Akademische/-r Mitarbeiter/-in Kenn-Nr. 216/2018

mit 40 Wochenstunden (100 %) befristet auf 3 Jahre zu besetzen. Die Eingruppierung erfolgt nach Entgeltgruppe 13 der Entgeltordnung zum TV-Länder. Die Befristung erfolgt nach § 2 Abs. 1 Wissenschaftszeitvertragsgesetz (WissZeitVG). Gegebenenfalls besteht die Möglichkeit einer Verlängerung bei Vorliegen der persönlichen und tariflichen Voraussetzungen. Es besteht die Möglichkeit zur eigenen wissenschaftlichen Qualifizierung (Anfertigung einer Promotion).

Die Stelle ist für die Mitarbeit in der **Professur Betriebssysteme und Verteilte Systeme** vorgesehen. Die **Forschungsschwerpunkte** liegen in den Bereichen:

- Cluster Computing
- Effiziente Programmierschnittstellen für Paralleles Rechnen
- Netzwerksicherheit und Absicherung von IPv6-Netzen

Aufgabengebiet:

- Mitarbeit in der Forschung im Bereich Cluster Computing, Paralleles Rechnen bzw. Netzwerksicherheit
- Betreuung von Lehrveranstaltungen im Bereich der Professur (Parallele Programmierung, Leistungsanalyse)
- Mitbetreuung von Projekten und studentischen Arbeiten
- Beteiligung an der akademischen Selbstverwaltung

Anforderungen:

- abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Master, Diplom) im Bereich Informatik oder Computational Science
- fundierte Kenntnisse im Bereich Betriebssysteme, Paralleles Rechnen oder Netzwerksicherheit
- fortgeschrittene Englischkenntnisse
- Interesse an den oben genannten Forschungsschwerpunkten
- Freude an wissenschaftlich-analytischer Arbeit

Weitere Informationen zu den Forschungsgebieten der Professur finden Sie auf der Webseite der Arbeitsgruppe: www.cs.uni-potsdam.de/bs

Für nähere Informationen zur Ausschreibung steht Ihnen Frau Prof. Dr. habil. Bettina Schnor, Tel.: (0331) 977-3120, E-Mail: schnor@cs.uni-potsdam.de gerne zur Verfügung.

Für die eigene vertiefte wissenschaftliche Arbeit steht mindestens ein Drittel der jeweiligen Arbeitszeit zur Verfügung. Die Universität strebt in allen Beschäftigungsgruppen eine ausgewogene Geschlechterrelation an. Bei gleicher Eignung werden schwerbehinderte Bewerber/-innen bevorzugt berücksichtigt. Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund sind ausdrücklich erwünscht.

Das Lehrdeputat richtet sich nach den jeweils gültigen Vorgaben der Lehrverpflichtungsverordnung (LehrVV) des Landes Brandenburg sowie der vom Senat der Universität Potsdam beschlossenen Bandbreitenregelung:

http://www.uni-potsdam.de/fileadmin01/projects/verwaltung/docs/Dezernat3/Merkblatt_LehrVV.pdf

Für diese Stelle erfolgt die Zuordnung zur Gruppe akademischer Mitarbeiter/-innen mit Qualifizierungsmöglichkeit (Promotion, Habilitation).

Bewerbungen sind bis zum 15. März 2018 unter Angabe der Kenn-Nr. 216/2018 an die Universität Potsdam, Institut für Informatik, Frau Prof. Schnor, August-Bebel-Straße 89, 14482 Potsdam oder per E-Mail an schnor@cs.uni-potsdam.de zu richten.

Falls eine Rücksendung der Bewerbungsunterlagen erwünscht ist, bitten wir um Beilage eines adressierten und ausreichend frankierten Briefumschlags.

Potsdam, 22.02.2018